**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 61 (1935)

**Heft:** 28

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den Rückenausschnitt sehen, Kurz und gut, für diesen Zweck hätten unsere Frauen überhaupt nichts anzuziehen!

Sollte aber je ein Modetorjüngling auf den verruchten Gedanken verfallen, das Parlamentskleid zu entwerfen, dann soll er gesteinigt, einbalsamiert, durch die Fleischhackmaschine gezogen, mit Pech und Schwefel getränkt, auf dem kürzesten Wege durch die Stratosphäre zur Hölle geschickt werden.

### Fragen, welche die Ehemänner entzücken

Wenn man den ganzen Garten umgegraben hat und die Gattin frägt: «Häsch scho Durscht?»

Wenn man ausgeht und nur noch 50 Rappen im Portemonnaie hat:

«Chunsch gli hei?»

Wenn die Gattin in der letzten Woche des Monats frägt:

Gömer morn in Kino? Vino

#### Immerhin ein Fortschritt

Meine Nichte schickt aus einem Institut im Welschland einen Brief an ihre Mutter, in welchem mir speziell ein Satz auffällt, er lautet:

«Die Sommersocken die Du mir geschickt hast, kann ich nicht gebrauchen, da nur ganze Strümpse getragen werden dürfen, dagegen sind Puder, Schminke und Lippenstifte gestattet,»

Immerhin ein Fortschritt! berli

#### Morgarten

## in neuester Fassung

Der Lehrer hatte in der Geschichtsstunde die Schlacht am Morgarten behandelt, bei der die Schweizer die Oesterreicher gründlich aufs Haupt



#### NEUES WOHNEN

«Unerhört! Jetzt lehnt sich der von nebenan schon wieder an die Wand!»

Le Rire, Paris

schlugen, In der nächsten Geschichtsstunde fragte der Lehrer den Hansli nach dem Ausgang der Schlacht von Morgarten,

«1:0!» antwortete Hansli schlag-



#### REMINISZENZ

«Och Fred, was war ich für ein bildschönes Kind ... aber dann kamen Zigeuner und haben mich vertauscht!»

#### Heiratsvermittlung

«Die Dame gefällt mir, bloss sollte sie schlanker und blond sein.»

«Will ihr das mitteilen, ich glaube sie geht darauf ein,»

#### Seine Majestät das Kind

Neulich beobachtete ich folgende Szene im Zuge: Etwa dreijähriges Mädchen auf dem Schosse der Mutter beginnt zu schreien

Mutter: «Was häsch, Anneli?»

Anneli: «Aeäää . . .»

Mutter: «Wotsch en Oepfel?»

Anneli: «Aeäää...»

Mutter: «Wotsch e Chocolade?»

Anneli: «Aeäää . . .»

Mutter: «Wotsch zum Fänschter useluege?»

Anneli: «Aeäää ...»

Mutter (endlich etwas ungeduldig):

«He, was wotsch dänn, Schatzi?»

Anneli: «Brüeläääää . . . !»

#### Ecke der Hausfrau

«Ihre Ma isch meini nümme im Verein schwyzerischer Nationalsozialischte?»

«Aebe jo, i han ihm gseit, er söll usträtte; wüssed Sie, die brune Hömli tüend allme e so abfärbe bi der Wösch.»

Frau M. in K. Sie beklagen sich, dass sich Ihr Mann allzusehr dem Angelsport hingibt. Teilen Sie mir bitte mit, ob er blond oder schwarz bevorzugt, damit ich Ihnen entsprechend raten Der Onkel: Kali.



Ihr Knappen und Ritter Trinkt auch im Sommer Weisflog Bitter!

Weisflog gespritzt mit Siphon ist ein durststillendes Sommergetränk von wohlbekömmlicher, anregender Wirkung.



# Hotel u. Restaurant Storchen Rheinfelden

Spezialität: Rheinfische Reelle Weine - Salmen-Bier

G. Hurt

# Regenerationspillen

Dr. Richard

# Waschessenz

Dr. Smith

self ther 100 Jahren bewährt und unübertroffen. Die Regenerationspillen Dr. Richards sind ein ganz hervorragendes

## Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pilleu Fr. 5.—.

Generaldepot:
Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1 Dr. Brunner - Limmat quai 5 Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte

#### Runftfeuerwerk

und Retzen jeder Art, Schuhcreme "Ibeal", Bobenwichse, Bobenock, Babenwichse, Bobenock, Etahlspäne, Wagenfett, Lebersett, Lebersock, ulw., liefert in bester Qualität billigs G. B. Fischer, Schweiz, Iinden. Fettwarensabrik Fehraltort (Jürich), Gegr. 1890. Berlangen Sie Preisliste.

Verlangen Sie den frischen, guten 24er Tabak





### BallenoderHornhaut

schon beim ersten Pfla-ster schmerzfrei. Fr. 1.30 per Schachtel. Erhältlich in Apothek. u. Drogerien